

Bedienungsanleitung für Zeitschaltuhr PT3007

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung 2. Verwendungszweck 3. Lieferumfang 4. Technische Daten
5. Sicherheitshinweise 6. Inbetriebnahme 7. Fehlerbehebung 8. Reparaturen



1. Einführung

Bitte lesen und beachten Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme die Hinweise dieser Betriebsanleitung und bewahren Sie diese für späteres Nachschlagen gut auf. Nur so ist ein sicherer und zuverlässiger Betrieb möglich.

2. Verwendungszweck

Digitale Zeitschaltuhr für den Gebrauch in geschlossenen Räumen. Andere Verwendungszwecke und Einsatzorte bedürfen unserer schriftlichen Genehmigung.

3. Lieferumfang

Zeitschaltuhr mit Betriebsanleitung

4. Technische Daten

Ausgangskanäle: 3 separat schaltbar
Netzanschluss: 230 V AC 50Hz
Schalt-Leistung: 3450W(460VA) 15(2)A 230V~
Schutzklasse: 1
Kleinste Schaltzeit: 1 Minute

5. Sicherheitshinweise

Gerät nur in fachgerecht installierte 230V - 50 Hz Schutzkontaktsteckdose einstecken. Benutzen Sie das Gerät nur in geschlossenen Räumen!

6. Inbetriebnahme

6.1 Eigenschaften

Mit dieser elektronischen Zeitschaltuhr lassen sich elektrische Geräte zu frei wählbaren Zeiten automatisch ein und ausschalten. Es können bis zu 15 unabhängige Schaltprogramme mit Ein- und Ausschaltzeiten eingegeben werden. Die Schaltzeiten können so eingestellt werden, dass die Programme täglich, nur an bestimmten Tagen, nur werktags oder nur am Wochenende aktiviert werden. Die LCD-Digitalanzeige gibt Auskunft über die Uhrzeit mit Sekunden und Wochentag sowie über die programmierten Schaltzeiten, Schaltnummern, Betriebsart und den Schaltkanal. Ein interner Speicher verhindert das Löschen des Datenspeichers während eines Netzausfalls. Ein gespeichertes Programm lässt sich bei Bedarf auch ohne Löschen und Neuprogrammierung zeitweise aufheben und wieder aktivieren. Neben dem automatischen Schaltbetrieb kann der Steuerungsgang auch manuell ein- und ausgeschaltet werden.

6.2 Einstellen der Uhrzeit

Drücken Sie die CLOCK- Taste und halten Sie diese während der folgenden Einstellungen gedrückt. Stellen Sie den aktuellen Wochentag (im oberen Anzeigefeld eingeblendet) mit der WEEK- Taste ein: MO= Montag; TU= Dienstag; WE= Mittwoch; TH= Donnerstag; FR= Freitag; SA= Samstag; SU= Sonntag.

Stellen Sie die aktuellen Stundenziffern (12 Std. -Anzeige) mit der HOUR- Taste ein.

Die Vormittagsstunden sind durch ein vorangestelltes AM in der Anzeige gekennzeichnet. Stellen Sie die aktuellen Minutenziffern mit der MIN- Taste ein. Jeder kurze Einzeldruck der Stelltasten rückt die Anzeige um einen Wochentag bzw. um eine Ziffer vor. Für einen Schnelldurchlauf wird die betreffende Stelltaste solange gedrückt gehalten, bis die gewünschte Anzeige erscheint.

6.3 Einstellen der Schaltzeiten

Die Zeitschaltuhr kann insgesamt 15 getrennte Schaltprogramme (15 Einschalt- und 15 Ausschaltzeiten) durchführen. Für jedes Schaltprogramm sind vier Einstellungen erforderlich:

Wochentag/Einschaltzeit/Ausschaltzeit/Kanal. Drücken Sie die PROG- Taste während der Tageszeitanzeige einmal nieder. Im linken Anzeigefeld wird nun 1 ON eingeblendet (Programmnummer/Einschaltzeit). Die anstelle der Stunden- und Minutenziffern eingeblendeten Bindestriche signalisieren, dass das erste Schaltprogramm jetzt wieder wie folgt eingegeben werden kann.

Stellen Sie den Wochentag mit der WEEK- Taste ein. Je nach Anwendungsfall stehen Ihnen hierbei die folgenden Einstellarbeiten zur Verfügung. Die Schaltprogramme können getrennt für jeden beliebigen Wochentag oder als Wiederholungsprogramme in Tagesblöcken eingegeben werden. Nach der SU Wochentaganzeige schaltet der Timer nach jeweils einem Druck der PROG- Taste der Reihe nach die folgenden Tages- blockanzeigen ein. (MO-TU-WE-TH-FR: Die Schaltprogramme werden nur werktags (montags bis freitags) aktiviert und an den Wochenenden (samstags und sonntags) nicht ausgeführt.)

(SA-SU: Die Schaltprogramme werden nur an den Wochenenden (samstags und sonntags) aktiviert und werktags (montags bis Freitags) nicht ausgeführt.)

(MO-TU-WE-TH-FR-SA-SU: Die Schaltprogramme werden an jedem Wochentag (montags bis sonntags) aktiviert.)

Stellen Sie die gewünschte Einschaltzeit mit den Stunden/Minuten-Stelltasten HOUR und MIN ein. Stellen Sie den gewünschten Kanal, der geschaltet werden soll, durch Drücken der Taste CH1-3 ein. Die Kanalnummer wird rechts im Anzeigenfeld durch einen Pfeil angezeigt. Drücken Sie die PROG-Taste. Im linken Anzeigenfeld wird nun 1 OFF eingeblendet (Programmnummer/Ausschaltzeit.) Der Wochentag/Tagesblock, die Ausschaltzeit für das erste Schaltprogramm und die Kanalnummer können jetzt wie oben beschrieben mit den Stell-tasten WEEK/HOUR/MIN/CH1-3 eingegeben werden. Drücken Sie die PROG Taste nach der Eingabe erneut. Es können jetzt noch 14 weitere Schaltprogramme (2 ON/OFF... 9 ON/OFF und AON/OFF... FON/OFF) in der beschriebenen Weise gespeichert werden. Es müssen jedoch nicht alle möglichen Schaltprogramme auch tatsächlich belegt werden. Unbelegte Programme, bei denen anstelle der Schaltanzeige Bindestriche erscheinen, werden von der Steuerautomatik ignoriert und übersprungen. Drücken Sie nach dem Programmieren der Schaltdaten die CLOCK-Taste.

Die Programmschaltzeit - Anzeige wechselt nun zur Tageszeitanzeige. Während der Tageszeitanzeige sind die Stell-tasten verriegelt und verhindern so ein versehentliches Verstellen von Uhr- und Schaltzeit. Stellen Sie die Zeitschaltuhr auf Automatikbetrieb ein. Drücken Sie hierzu die Betriebsartentaste ON- OFF solange fortlaufend nieder, bis der Markierungsbalken über dem AUTO- Zeichen im unteren Anzeigenfeld eingeblendet wird (Mittelstellung).

Hinweise:

Das kleinste Schaltintervall für ein Programm beträgt eine Minute, kleinere Schaltzeiten können nicht programmiert werden. Beachten Sie bei der Eingabe der Schaltdaten die genaue zeitliche Reihenfolge der einzelnen Programme. Für einen störungsfreien Programmablauf dürfen sich die eingestellten Schaltzeiten von zwei verschiedenen Programmen nicht überschneiden. Das zeitlich nächstgelegene Schaltprogramm wird unabhängig von der Programmnummer als erstes ausgeführt, und ein neues Schaltprogramm kann erst aktiviert werden, wenn das vorangegangene vollständig abgelaufen ist.

Zur Programmübersicht lassen sich die eingestellten und gespeicherten Schaltdaten jederzeit durch fortlaufendes drücken der PROG-Taste der Reihe nach in die Anzeige abrufen. Bereits gespeicherte Schaltdaten können nachträglich geändert werden, indem die betreffende Einstellung mit der PROG- Taste in die Anzeige abgerufen und dann mit Hilfe der Stell-taste neu programmiert wird. Jede neue Einstellung löscht hierbei die vorangegangenen automatisch aus dem Speicher.

6.4 Anschluß des Verbrauchers

Für die geschaltete 230V/50Hz Ausgangsspannung ist eine Steckdose im vorderen Gehäuseteil der Zeitschaltuhr eingebaut. Setzen Sie den Netzstecker des Verbrauchers (das zu schaltende Gerät) in diese Schalt-Steckdose ein. Die maximale Schaltleistung der Zeitschaltuhr beträgt 3500 Watt (Leistungsangabe des Verbrauchers beachten). Verbraucher mit höherer Leistung dürfen nicht an die Zeitschaltuhr angeschlossen werden. Sobald der Verbraucher über die Zeitschaltuhr eingeschaltet wird (automatisch oder manuell), leuchtet die rote LED-Anzeige (Schaltanzeige). Beim Abschalten der Ausgangsspannung erlischt die Schaltanzeige wieder.

Hinweis:

Bei einem Netzausfall wird die Schalt-Steckdose spannungsfrei. Die LED-Anzeigen erlöschen hierbei und ein gerade ablaufendes Schaltprogramm wird unterbrochen. Der Datenspeicher und die Digitalanzeige bleiben jedoch auch während eines Netzausfalls erhalten, da sie netz unabhängig von dem Akku gespeist werden. Beim Wiedereinsetzen der Netzspannung sind die Schaltprogramme ohne weitere Einstellarbeiten sofort wieder betriebsbereit.

6.5 Automatischer und manueller Schaltbetrieb

Außer dem automatischen Schaltbetrieb ist auch der manuelle Schaltbetrieb möglich. Hierbei läßt sich der Verbraucher bei Bedarf unabhängig von der automatischen Programmsteuerung manuell über die Zeitschaltuhr ein- und ausschalten. Die gewünschte Schaltart wird durch einen jeweils kurzen Druck der Betriebsartentaste ON-AUTO-OFF eingestellt. (ON= manuelles Einschalten, AUTO= automatisches Ein- und Ausschalten nach Programm, OFF= manuelles Ausschalten.) Die gerade eingestellte Schaltart ist aus der Position des Markierungsbalkens ersichtlich, der im unteren Anzeigenfeld über den betreffenden Zeichen ON-AUTO-OFF eingeblendet wird.

Hinweis:

Bedenken Sie, dass die Schaltautomatik unwirksam bleibt, solange die Zeitschaltuhr auf manuellen Schaltbetrieb (Stellung ON oder OFF des Betriebsartenschalters) eingestellt ist.

6.6 Aufheben der Schaltfunktion

Bei Bedarf läßt sich ein bereits gespeichertes Programm wieder aufheben, ohne dass die betreffenden Schaltdaten hierbei aus dem Speicher gelöscht werden.

Diese Anwendung kommt dann zum Einsatz, wenn eine oder mehrere Schaltfunktionen vorübergehend nicht benötigt werden aber zu einem späteren Zeitpunkt wieder unverändert ausgeführt werden sollen. Rufen Sie die Aufhebung einer Schaltfunktion zunächst über die betreffende programmierte Schaltzeit mit Hilfe der PROG- Taste in die Anzeige ab und drücken Sie dann die RST-/RCL- Taste.

Anstelle der Schaltzeit erscheinen nun Bindestriche in der Anzeige. Die betreffende Schaltfunktion wird jetzt von der Steuerautomatik ignoriert und solange nicht ausgeführt, bis ein weiterer Druck der RST-/RCL- Taste die Schaltfunktion erneut aktiviert und anstelle der Bindestriche wieder die ursprünglichen Schaltdaten in die Anzeige abrufen.

7. Fehlerbehebung

Fehler: Verbraucher schaltet nicht ein.

Abhilfe: Schalter/Sicherung einschalten oder Betriebsart auf AUTO bzw. ON schalten.

Fehler: Verbraucher ist ständig in Betrieb. Abhilfe: Betriebsart auf AUTO bzw. OFF schalten.

8. Reparaturen

Beachten Sie bitte: Vor der Reparatur Gerät aus Steckdose ziehen. Sollte die Zeitschaltuhr einmal nicht mehr funktionieren, so lassen Sie Reparaturen nur von einer Elektrofachkraft ausführen. Nur so können Sie sicher sein, daß Sie ein fachmännisch repariertes Gerät, das auch auf seine Sicherheit geprüft wurde, zurückerhalten. Reparaturen von Laien können zu folgenschweren Unfällen führen.